

## Unterschiedliche Menschen – für eine machbare Vision

### Wir sind verschieden

- vom Unternehmer bis zum Erwerbslosen
- politisch von links bis freidemokratisch
- von autonom bis kirchlich engagiert

### Wir sind gemeinsam überzeugt

Menschen haben das Recht und die Kompetenz zur freien Gestaltung ihres Lebens und ihrer Gesellschaft.

Teilhabe für alle kann organisiert werden.

Grundeinkommen ist eine nötige Voraussetzung für Teilhabe.

Grundeinkommen ist finanzierbar – wir setzen uns dafür ein, dass es geschaffen wird.

### Unsere Treffen

- sind öffentlich,
- behandeln jeweils ein in sich verständliches Thema (Modelle, Konzepte, politische Strategien),
- und wir besprechen Aktuelles aus der Diskussion um das Grundeinkommen.

### Der eingetragene Verein

kümmert sich besonders um Vernetzung, Öffentlichkeits-Projekte, Finanzierungsfragen, ...

## Die Initiative Bedingungsloses Grundeinkommen Osnabrück e.V.

### Unsere Treffen

Wir treffen uns jeden

**ersten und dritten Montag im Monat** in der Lagerhalle Osnabrück, Rolandsmauer 26, Raum 204 um 19 Uhr (bis ca. 21.00 Uhr).

Zu unseren Treffen sind Sie herzlich eingeladen!

Die Osnabrücker Initiative ist Mitglied im

### Netzwerk Grundeinkommen

[www.grundeinkommen.de](http://www.grundeinkommen.de)

### Kontakt

email:

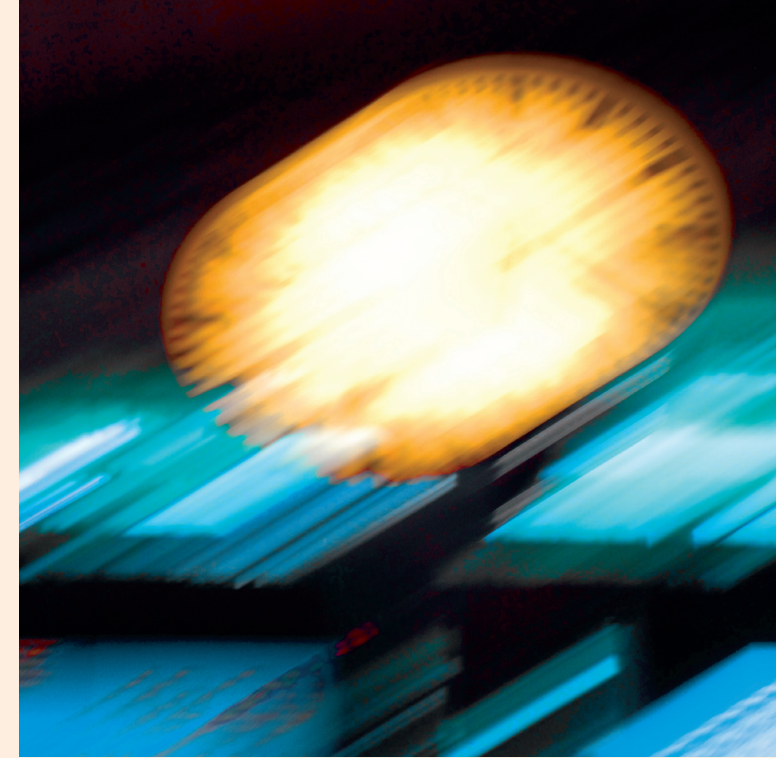
[info@grundeinkommen-osnabrueck.de](mailto:info@grundeinkommen-osnabrueck.de)

Internet:

[www.grundeinkommen-osnabrueck.de](http://www.grundeinkommen-osnabrueck.de)

initiative **bge**  
osnabrück

Initiative Grundeinkommen Osnabrück e.V.  
Martinstraße 18  
49078 Osnabrück  
Tel. 0541 - 5604023  
Fax 0541 - 5604024  
Home: [grundeinkommen-osnabrueck.de](http://grundeinkommen-osnabrueck.de)  
email: [info@grundeinkommen-osnabrueck.de](mailto:info@grundeinkommen-osnabrueck.de)



**Bedingungslos – aber begründet**  
**Grundeinkommen muss kommen!**

initiative **bge**  
osnabrück

## Was ist ein bedingungsloses Grundeinkommen (BGE) ?

---

Das **BGE** ist ein Einkommen, das von einem politischen Gemeinwesen an jeden Menschen bedingungslos gezahlt wird.

**Bedingungslos heißt:** ohne Bedürftigkeitsprüfung, ohne Arbeitspflicht, unabhängig von der Höhe des Einkommens oder etwaiger Vermögenswerte.

Das Grundeinkommen ist ein individueller Rechtsanspruch.

Das **BGE** soll **existenzsichernd** sein und jedem Einzelnen die Teilhabe am kulturellen und sozialen Leben ermöglichen. In einem reichen Industrieland wie Deutschland ist es menschenunwürdig, nur die nackte Existenz zu sichern. Die Teilhabe am gesellschaftlich produzierten Reichtum steht allen Menschen zu.

Die **Idee des Grundeinkommens** existierte bereits in der Antike, wurde in der Aufklärung wieder aufgegriffen und entwickelt sich heute zu einer sinnvollen Antwort auf die aktuellen Probleme in einer globalisierten Welt.

Vollbeschäftigung ist nicht mehr möglich. Zur Produktion unserer Güter wird immer weniger menschliche Arbeit benötigt, d.h. Arbeitsplätze werden abgebaut, weil sie nicht mehr notwendig sind. Durch die verbesserte Produktionsweise entsteht ein enormer Reichtum. Der aktuelle Zwang zur Lohnarbeit ist unvernünftig und kann von einem BGE aufgehoben werden.

Das **Hartz IV System** hält an dieser Rückständigkeit fest. Es handelt sich um den Abwehrkampf einer überkommenen Ideologie des Mangels. Die Schikanen gegen Erwerbslose bedeuten Angst für Lohnarbeitende mit entwürdigenden Folgen für alle.

Auf der Basis eines bedingungslosen Grundeinkommens, also einer auf Lebenszeit abgesicherten **Teilhabe am Wohlstand**, könnten alle Menschen sowohl ihre Bedürfnisse als auch ihre Fähigkeiten entfalten. Wer nicht gezwungen ist zu sparen, kann sich bilden, sich für Arbeit nach ethischen Kriterien entscheiden oder sich gemeinnützig engagieren.

Unternehmen wären gezwungen, ihr Arbeitsangebot attraktiver zu gestalten. Unattraktive Arbeiten müssten entweder neu organisiert oder angemessen vergütet werden. Die Sinnhaftigkeit einer Tätigkeit stünde im Vordergrund, nicht die Bezahlung. Armutsbedingte Kriminalität und soziale Spannungen würden abgebaut, wie Modellprojekte nachweisen.

Im Gegensatz zu den humanistischen Idealen steht im aktuellen System nicht der Mensch, sondern die Anhäufung von Vermögen im Mittelpunkt. Die Einführung eines BGEs kann die materielle Grundlage schaffen, dem Ideal einer an den Bedürfnissen der einzelnen Menschen orientierten Gesellschaftsordnung einen großen Schritt näher zu kommen.

Der heutige Sozialstaat wird innerhalb der nächsten 25 Jahre jährlich doppelt so viel kosten. Das BGE bietet dabei rein rechnerisch eine gute Lösung.

Es gibt unterschiedliche, ausdifferenzierte und belegte Modelle zur Finanzierung des bedingungslosen Grundeinkommens. (siehe: [www.archiv-grundeinkommen.de](http://www.archiv-grundeinkommen.de))

Bereits heute wird das BGE in manchen Ländern (z.B. Namibia) in Modellversuchen praktisch erprobt. In Brasilien wird das BGE eingeführt.

In Deutschland wird das bedingungslose Grundeinkommen eingeführt, wenn es von der Bevölkerung gefordert wird.

*Nichts ist so stark wie eine Idee, deren Zeit gekommen ist.*

(Victor Hugo)

**Bedingungslos – aber begründet  
Grundeinkommen muss kommen!**

Weitere Informationen erhalten Sie unter:  
[www.grundeinkommen-osnabrueck.de](http://www.grundeinkommen-osnabrueck.de)